



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **FÜRACKER VERABSCHIEDET DEN PRÄSIDENTEN DES FINANZGERICHTS NÜRNBERG JOSEF LOHRER – Finanzgerichtspräsident tritt mit Ablauf des Monats März 2016 in den Ruhestand**

# **FÜRACKER VERABSCHIEDET DEN PRÄSIDENTEN DES FINANZGERICHTS NÜRNBERG JOSEF LOHRER – Finanzgerichtspräsident tritt mit Ablauf des Monats März 2016 in den Ruhestand**

4. März 2016

„Vielen Dank für die geleisteten hervorragenden Dienste und alles Gute für den Ruhestand“. Mit diesen Worten händigte Finanzstaatssekretär Albert Füracker dem Präsidenten des Finanzgerichts Nürnberg Josef Lohrer die Ruhestandsurkunde im Rahmen einer kleinen Feierstunde in Nürnberg am Freitag (4.3.) aus. Lohrer geht mit Ablauf des Monats März 2016 in den Ruhestand. Er leitete das Finanzgericht Nürnberg seit September 2004.

Der in Oberviechtach geborene Lohrer, Jahrgang 1952, war 1983 nach Abschluss der juristischen Ausbildung beim Finanzamt Straubing in den höheren Dienst der Bayerischen Finanzverwaltung eingetreten. Nach einer anschließenden Referententätigkeit im Finanzministerium wechselte er 1989 als Sachgebietsleiter an das Finanzamt Weiden. 1990 kehrte er zurück ins Finanzministerium. In der dortigen Steuerabteilung übernahm er zunächst die Leitung des Referats für Organisation und Automation und später die Leitung des Referats für die Abgabenordnung, Vollstreckungswesen, Steuerstrafrecht, Steuerfahndung.

Das Finanzgericht Nürnberg ist für Streitigkeiten in Steuerangelegenheiten, berufsrechtliche Streitigkeiten, Steuerberatungsgesetz und Streitigkeiten wegen Kindergeld, Kirchenumlagen und Kirchgeld aus Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie der Oberpfalz zuständig. In den sieben Senaten sind insgesamt 21 Richter beschäftigt.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

